

Inhalt

Vorwort der Herausgeber der Reihe zu Band III	11
Vorwort	13
Teilhabe für Menschen mit schwerer Behinderung – eine Einführung	
Andreas Fröhlich	
Sein oder Haben. Eine Einführung	15
Wolfgang Lamers und Tina Molnár	
Ein Leben in Vielfalt – auch für Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung	21
Rolf Schmachtenberg	
Das Bundesteilhabegesetz: Teilhabe ermöglichen – auch für Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung	37
Peter Masuch	
Was bringt das Bundesteilhabegesetz?	51
Teilhabe an Alltag, Arbeit und Kultur	
Benita Richter und Angelika Thäle	
Same same but different – Herausforderungen der Alltagsgestaltung in Förder- und Betreuungseinrichtungen	69
Teresa Sansour	
Zwischen Leistung und Sinnstiftung – arbeitsweltorientierte Angebote für Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung	83
Judith Riegert und Oliver Musenberg	
Kulturelle Teilhabe von Menschen mit schwerer und mehrfacher Behinderung	95
Berufliche Bildung und Gestaltung von Übergängen	
Caren Keeley	
Berufliche Bildung als Zugang zur arbeitsbezogenen Lebenswelt	111
Henning Ader, Steven Reres, Michael Werner und Joachim Wolff	
Schulische Übergänge in eine gesicherte Zukunft	129
alsterdorf assistenz west gGmbH	
Die Beschäftigungs- und Qualifizierungsplanung in der alsterdorf assistenz west gGmbH	141

Den Menschen im Blick

- Markus Dederich
Menschsein und Teilhabe. Eine anthropologische Skizze 153
- Sophia Falkenstörfer
Fürsorge: Alltag in der Praxis – ein blinder Fleck in der Theorie 167
- Theo Klauß
Wenn Verhalten stört – beim Teil-Sein und Teil-Haben 181
- Jutta Hennies
»Nichts geschieht einfach so!« Der Ansatz der Rehistorisierenden Diagnostik
in der Betreuungsarbeit 197
- Hein Kistner
Sich selbst erkennen. Biografiearbeit von Menschen mit (schwerer) Behinderung 207

Kulturelle Angebote

- Barbara Fornefeld
Miteinander Teilhabe gestalten 219
- Jochen Bietz
Kultur als Aneignungsprozess 233
- Dörte Eggers und Susanne Gruber
Erwachsenenbildung statt Arbeitsvorbereitung 241

Partizipation

- Kerstin Klapper-Ecevit
FuB-Beirat – Selbstbeteiligungsgremium für Menschen mit hohem Hilfebedarf 255
- Jörg Markowski
»Nicht ohne mich über mich« – Selbst- und Mitbestimmung in der Macherei 265

Persönliche Zukunftsplanung

- Stefan Doose
Da sein – gefragt sein – beitragen 277
- Heinz Becker
Mit MAPS und PATH an die Arbeit. Eine Tagesförderstätte auf dem Weg
in die Arbeitswelt mit »Persönlicher Zukunftsplanung« 301

Produktion und Dienstleistung

Ingrid Laible, Anika Maier und Stefan Leiber

Wie wir unser Um-denken um-setzen

311

Gabriele Niehörster und Karin Ruh-Hagel

»Wir machen das einfach« Arbeit und arbeitsweltbezogene Bildung für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf in der Tagesförderstätte der Spastikerhilfe Berlin eG

317

Sozialraumorientierung

Frank Früchtel

Hilfe zur Wirhilfe: Theorie und Methodik der Sozialraumorientierung

329

Jeannette Hoffmann

Wir im Sozialraum Neukölln – die Tagesförderstätte engagiert sich im Kiez

343

Mathias Westecker, Josephine Herweg und Wibke Juterzenka

Personenzentrierung ernst nehmen – drei Konzeptbeispiele aus der Praxis von Leben mit Behinderung Hamburg

353

Unterstützte Kommunikation

Michael Wahl

Teilhabe durch Kommunikation. Unterstützte Kommunikation als Schlüssel einer erfolgreichen Kommunikation

373

Hendrik Dangschat und Hildegard Südkamp

Gelingende Kommunikation

395

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

405